

Maßnahmenvereinbarung UDE Verwaltung 2030 #Leben
Entwurf Stand 06.12.2024

| |
|--|
| Strategisches Ziel |
| 3. Die Universitätsverwaltung unterstützt die UDE bei der Erreichung der Ziele zur nachhaltigen Entwicklung und leistet einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz und Ressourcenschonung. |
| Siehe Perspektivpapier UDE Verwaltung 2030 |
| Konkrete Zielsetzung |
| 1. Die Universitätsverwaltung arbeitet auf das Ziel der bilanziellen Klimaneutralität hin und erreicht eine signifikante Reduzierung ihres CO ₂ -Ausstoßes. 2. Die Universitätsverwaltung schafft die Voraussetzungen dafür, im Alltag nachhaltige Alternativen selbstverständlich umzusetzen, und schult Mitarbeiter:innen dazu |
| Siehe Perspektivpapier UDE Verwaltung 2030 |
| Titel Maßnahme |
| Wiederverwertung Mobiltelefone, Tablets und Notebooks |
| Nr. Maßnahme |
| 3.7 |
| Start und -ende |
| Start: 01.01.2024 Erwartetes Ende: 31. Dezember 2024 |
| Auftraggeber:in |
| Wolfgang Sellinat Vor- und Nachname und Bezeichnung der Organisationseinheit |
| Wie Maßnahme umsetzen? |
| Projekt Linienarbeit oder Projekt? |
| Maßnahmenverantwortliche Person/Projektleitung |
| Stephan Vogel, SG Einkauf, 25 PT Vor- und Nachname und Bezeichnung der Organisationseinheit sowie Zeitaufwand (1 Personentag = 8 Std. oder Anteil VZÄ) |
| Weitere beteiligte Mitarbeitende/Projektmitarbeitende |
| Leonie Reymann, SG Einkauf, Recherchen SAP, 3 PT Stefan Heinz, PC-Service, Recherche VerwaltungsIT, Rücksetzung der Speicher 3 PT Vor- und Nachname und Bezeichnung der Organisationseinheit sowie Aufgabe und Zeitaufwand (1 Personentag = 8 Std. oder Anteil VZÄ) |
| Weitere ggf. zu involvierende Personen |
| Reseller in UniNähe Behördlicher Datenschutzbeauftragter z.B. Lieferanten, Berater |
| Maßnahmengrund |
| O.a. Geräte sollen bei Austausch oder Entfall der Nutzung in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt werden Warum wird das Projekt durchgeführt? Welcher Nutzen wird erwartet? Wie zählt die Umsetzung auf das Erreichen der konkreten Zielsetzung ein? |
| Maßnahmenziel (ggf. Teilziele) |
| Die o.a. Geräte sollen für den Reseller-Markt zugänglich gemacht werden. Es werden keine nicht weiter genutzten Geräte in Keller oder an anderen Ablageorten vorgehalten. Die NutzerInnen werden angehalten, sich mit der Notwendigkeit der Erneuerung ihrer Arbeitsausstattung bewusst auseinander zu setzen. Dabei ist der Datenschutz zu beachten; d.h die Möglichkeit zur Auslesbarkeit der Datenträger wird genommen. Die Weiternutzung verhindert teilweise einen notwendigen Neukauf; die Nutzung verbauter Rohstoffe und das Recycling trägt zur Verringerung des Rohstoffabbaus bei. |

Was soll erreicht werden? Maßnahmennutzen? Welche Qualitätssteigerung und oder Einsparung wird erreicht?

Zwischen einem Maßnahmenziel und einem Maßnahmenergebnis wird unterschieden nach dem gewünschten Zielzustand und den dafür erforderlichen Ergebnissen (Beiträgen, Leistungen).

Maßnahmenergebnisse

Welche Ergebnisse/Beiträge/Leistungen sind zu erbringen?
Möglichst präzise und konkret formuliert

Maßnahmenmessung

Wie Umsetzung messen?

Meilensteinplanung

Ende Q1/24: mögliche Reseller sind identifiziert, Maßnahmen zur Datensicherheit sind grundsätzlich festgelegt, Anzahl der an der UDE betroffenen Geräte sind ermittelt

Ende Q2/24: Workflow zwischen UDE und Reseller ist festgelegt, Maßnahmen zur Datensicherheit sind final bestimmt, Entwurf einer Richtlinie liegt vor

Ende Q3/24: Gremienbeteiligung ist entschieden und vorbereitet, Richtlinie ist finalisiert

Ende Q4/24: Gremien wurden beteiligt, Richtlinie wird veröffentlicht, Maßnahme wird an der UDE umgesetzt

Welche Meilensteine sollen bis wann erreicht werden?

Budgetbedarf und Budgetquelle

Zur Umsetzung der Maßnahme wird vermutlich kein Budget benötigt

Mit welchen Kosten wird für die Umsetzung des Projekts kalkuliert?

Ist das Budget vorhanden oder wo wird das Budget beantragt?

Rahmenbedingungen/sachlogische Abhängigkeiten

Klärung der Übernahme der Gewährleistungspflichten durch den Reseller

Austausch mit dem Projekt 3.4 „Verpflichtende Nutzung der UDE Kleinanzeigen“ zu universitätsinterner Weitergabe von Mobiltelefonen, Tablets und Notebooks

Welche Rahmenbedingungen sind einzuhalten?

Welche Sachverhalte wie Vorgaben, Richtlinien, Abhängigkeiten usw. sind zwingend zu berücksichtigen?

Risiken

Gebrauchte Geräte der UDE sollen nicht in den Wiederverkauf an Privatpersonen, daher ist eine Abgabe an ein Unternehmen zwingend. Ausschlussgründe können sein:

- es werden keine Reseller gefunden

- die Abgabe an Unternehmen ist unwirtschaftlich oder „nicht lohnend“, NutzerInnen geben die Geräte nicht ab, nutzen sie intern weiter

Datenschutz, Personalrat etc. stimmen der Umsetzung nicht zu, weil z.B. kein ausreichender Datenschutz für die Abgabe hergestellt werden kann.

Welche Risiken sind absehbar? Wo sind Widerstände zu erwarten? Welche Risiken können das Projektergebnis be- oder verhindern? Was sind K.O.-Kriterien?

Berichterstattung und Änderungsmanagement

In welchen Abständen wird während des Projekts mittels Vorlage Projektstatusbericht berichtet? Bitte Regelung zwischen Projektleitung und Auftraggeber:in vereinbaren und hier notieren.

14.12.23

Datum

(digitale) Unterschrift Projektleitung

Datum

(digitale) Unterschrift Auftraggeber/in